



Ästhetiker Jam - Wängl Tängl Mayrhofen 22.-25. März 2007 Freestyle am Berg, im Tal & in der Sennerei

(Mayrhofen/Tirol – AUT, 15.3.2007) – Vom 22. – 25. März 2007 steht Mayrhofen im Tiroler Zillertal im Zeichen des Freestyle und der Ästhetiker. Bei dem diesjährigen Ästhetiker Jäm Wängl Tängl geht es sportlich und kulturell voll zur Sache: im Snowboard Contest warten 30.000 USD Preisgeld, beim Skate Bewerb ein Ticket zu den European Championships, im Musikwesen rockt mehr als ein Tal und eine Exhibition verschmilzt Kunstobjekte mit Boardsportkultur. Vor allem aber geht es um viel Freestyle Spaß.

Der Ästhetiker Jäm Wängl Tängl ist ein wahrer Kombinierer von Winter- und Frühjahrs-Action. An zwei Schauplätzen stehen dabei die Aktiven im Rampenlicht: am Berg nutzen die internationalen Snowboarder für ihre Tricks und Manöver den Park am Penken, im Tal geben Skateboarder, Künstler und Musiker ihre Performances in der Erlebnis Sennerei in Mayrhofen. Die Symbiose von den diversen Parts aus Sport und Kultur ist den veranstaltenden Ästhetikern ein wichtiges Anliegen, das auch die Partner und Sponsoren begeistert unterstützen. Das Schöne – und auch das Typische für die Ästhetiker Welt – dabei ist, dass alle Anlagen und Locations auch offen für alle Interessierten sind.

Aufgrund der perfekten Gestaltung des Events für die Snowboarder hat der Ästhetiker Jäm Wängl Tängl für 2007 einen 5. Stern im Ranking der TTR World Tour erhalten. Das ist weltweit die 2. höchste Wertungskategorie, in Österreich der einzige Event dieses Kalibers. 48 Rider geben in drei Runden alles, um Titel und 30.000 USD Preisgeld zu gewinnen. Der Parcours lässt nichts dem Zufall überlassen: die perfekte Linie über verschiedene Obstacles wie Rails, Kicker, Cradle und Endsection fordert die Kreativität der Teilnehmer aus über 10 Ländern. Die Judges legen Wert auf Variantenreichtum und technische Ausführung kombiniert mit Style und Ästhetik. Wer zählt zu den Favoriten auf den Titel-Gewinn? Aus österreichischer Sicht geben Stefan Gimpl (S), Sani Alibabic (T), Steve Gruber (NÖ, Sieger 2003) sowie die Vans Team Rider Wolle Nyvelt, Thomas Eberharter (beide Tirol), Friedl Kolar und Andreas Monsberger (beide K) alles, um die internationalen Cracks wie Quentin Robbins (NZE), Martin Cernik (CZE), Alex Schmaltz (GER, Sieger 2004), Danny Larsen (NOR), Aleksi Vanninen (FIN) oder Danny Wheeler (GBR) in Schach zu halten. Doch diese Routiniers treffen auf Newcomer. Überraschungen styliher Art sind eine spannende Herausforderung für alle. Die Final Runs finden am Samstag ab 12.30 Uhr statt. Wer sich als Amateur oder Zuschauer ein paar Tricks abgeschaut hat und sie gleich testen will, der kann seine eigenen Riding-Skills in der Pipe und im Medium-Size-Park verbessern. Doch neidische Blicke auf den Sieger des diesjährigen Ästhetiker Jäm sind nicht nur wegen seiner genialen Line garantiert, sondern auch wenn er mit seinem nagelneuen Suzuki LT-Z400 Quad Bike durch die Gegend cruist.

Medienkontakt Ästhetiker Jam Wängl Tängl Mayrhofen 2007:
Österreich: Astrid Nehls, Tel. +43.676.4314410, Mail info@services-sbc.com
International: Bernie Köffler, Tel. +43.650.6219612, Mail bernie@aesthetiker.com





Nach der Action am Berg geht es im Tal weiter. In Zusammenarbeit mit Red Bull wurde ein Street-Skatepark errichtet, der für alle Gäste geöffnet ist. Zudem haben für den Skate Contest am Freitag und Samstag jeweils ab 19 Uhr namhafte Profis aus dem deutschsprachigen Raum zugesagt. Vom Carhartt Team kommen Mucki Rüstig, Chris Pfanner (Austrian Skater Of The Year), Tobi Alberts (Deutschland) und Mato Kardelis (Slowakai), aus Tirol sind Oliver Gordon, Manuel Margreiter und Roman Astleitner am Start. Dem Sieger winkt neben verdientem Applaus von den Fans ein Ticket zu den European Championships in Basel.

Neue Wege gehen die Ästhetiker mit der Jäzz-Lounge am Samstag abend, die ab 22 Uhr auf den Live-Act der „Waxolutionists featuring The Supercity Soundsystem“ (24 Uhr) einstimmt. Musikalisch mit variablem DJ Sound werden Berg und Tal von Donnerstag bis Samstag beschallt – anspornend für die Rider, mitfiebernd fürs Publikum und schließlich entspannend für alle.

Erstmals integriert ist beim Ästhetiker Jäm Wängl Wängl eine „Exhibition“. In Zusammenarbeit mit den Projekten „Modart“ und „No New Enemies“ – keine neuen Feinde, dafür neue Freunde – lassen internationale Objekt-, Streetart- und Boardart-Künstler ihrer Kreativität freien Lauf und meistern gemeinsam an einer Installation in der Erlebnis-Sennerei Mayrhofen. Werke aus dem Repertoire der teilnehmenden Künstler wie Roberto Guidotti und Roberta Introvaia aus Italien, Will Barras aus England, den Berlinern Katharina Kulenkampff und Hans Reuschl, Christian Tanzer aus Wien und Oswald Oberhuber, eine der wegweisenden Künstlerpersönlichkeiten Österreichs in der Nachkriegszeit, sind am Freitag und Samstag von 10 – 24 Uhr in der Modart Ausstellung für alle Besucher zu bestaunen.

„Die Ästhetiker Tour gilt seit Jahren als eines der Highlights der Boarderszene. Gleichzeitig soll nun eine Plattform für Leute mit unterschiedlichen Zugängen und Vorstellungen von Snowboarden, Kunst und Ästhetik geschaffen werden. Ästhetik hat einen Ort, ist lokalisierbar“ und zwar beim Wängl Tängl 2007 in Mayrhofen, so Dieter Steinhart, Gründungsmitglied der Ästhetiker, die seit 15 Jahren am Puls der Zeit sind und neue Wege der Wahrnehmung öffnen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an den Medienservice, ebenso für Presseakkreditierungen und hochaufgelöstes Bildmaterial.

Medienkontakt Ästhetiker Jam Wängl Tängl Mayrhofen 2007:
Österreich: Astrid Nehls, Tel. +43.676.4314410, Mail info@services-sbc.com
International: Bernie Köffler, Tel. +43.650.6219612, Mail bernie@aesthetiker.com

